

Meret Sophie Preiß

Portfolio | 2021—2026

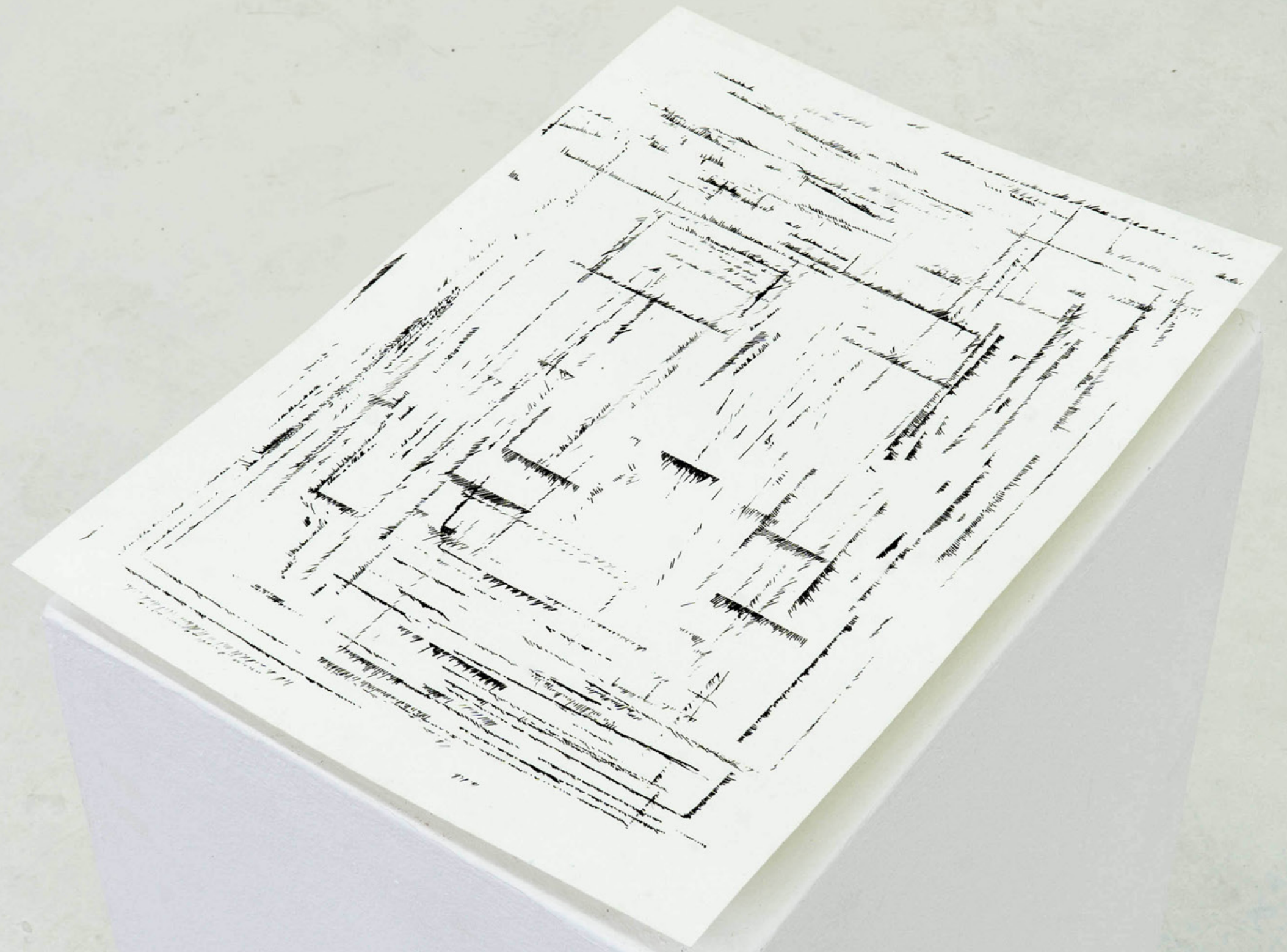
stricheln

seit 2023











Die repetitive, intuitive Bewegung der Hand hinterlässt dünne, schwarze Striche aus Tusche, die die Berührung des Stiftes mit dem Papier dokumentiert. Ein weiteres Blatt, das der Zeichnung unterliegt, fängt die Schraffuren auf, die das Papier überschreiten.

Beide Papiere zeugen vom andauernden Zeichenprozess, der innerhalb eines diaristischen Verfahrens über Wochen zu einer Gewohnheit wird. Einer Art Tagebucheintrag gleichend bestimmt die Tagesverfassung über Größe und Dichte der Striche. Die jeweilig bezeichneten Stellen des Papiers fügen sich zu einer homogenen Fläche zusammen, die durch das vorgegebene Format begrenzt wird.

Tusche auf 225g Papier

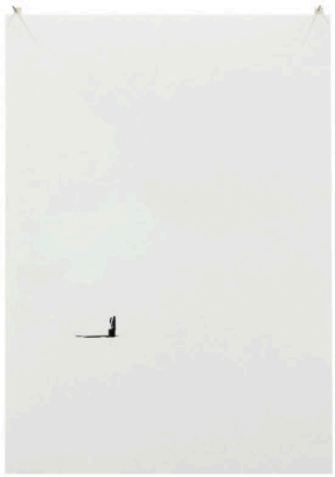
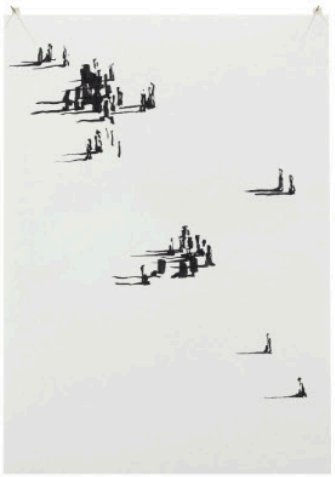
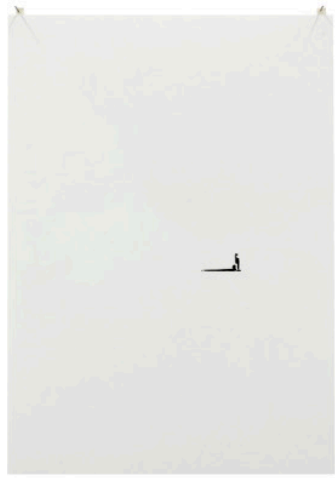
je $84 \times 42,3$ cm und $29,7 \times 42$ cm

Ausstellungsansicht der Absolvent*innenausstellung

an der Hochschule für Bildende Künste Saar

Schattenmenschen

seit 2021





Aus einzelnen Tuschestrichen formen sich Gestalten, denen durch eine intensive, jedoch nicht erkennbare Lichtquelle ein harter Schatten angehängt wird. Alle gleich und doch in unterschiedlicher Dynamik und Anordnung stehen die Figuren auf dem weißen Papier. Ein Raum, der sie umschließt, ihnen Halt gibt, und doch kaum eine räumliche oder zeitliche Dimension erkennbar werden lässt. Einen einzigen Hinweis bietet der lange Schatten, den die Menschen hinter sich herziehen.

seit 2021

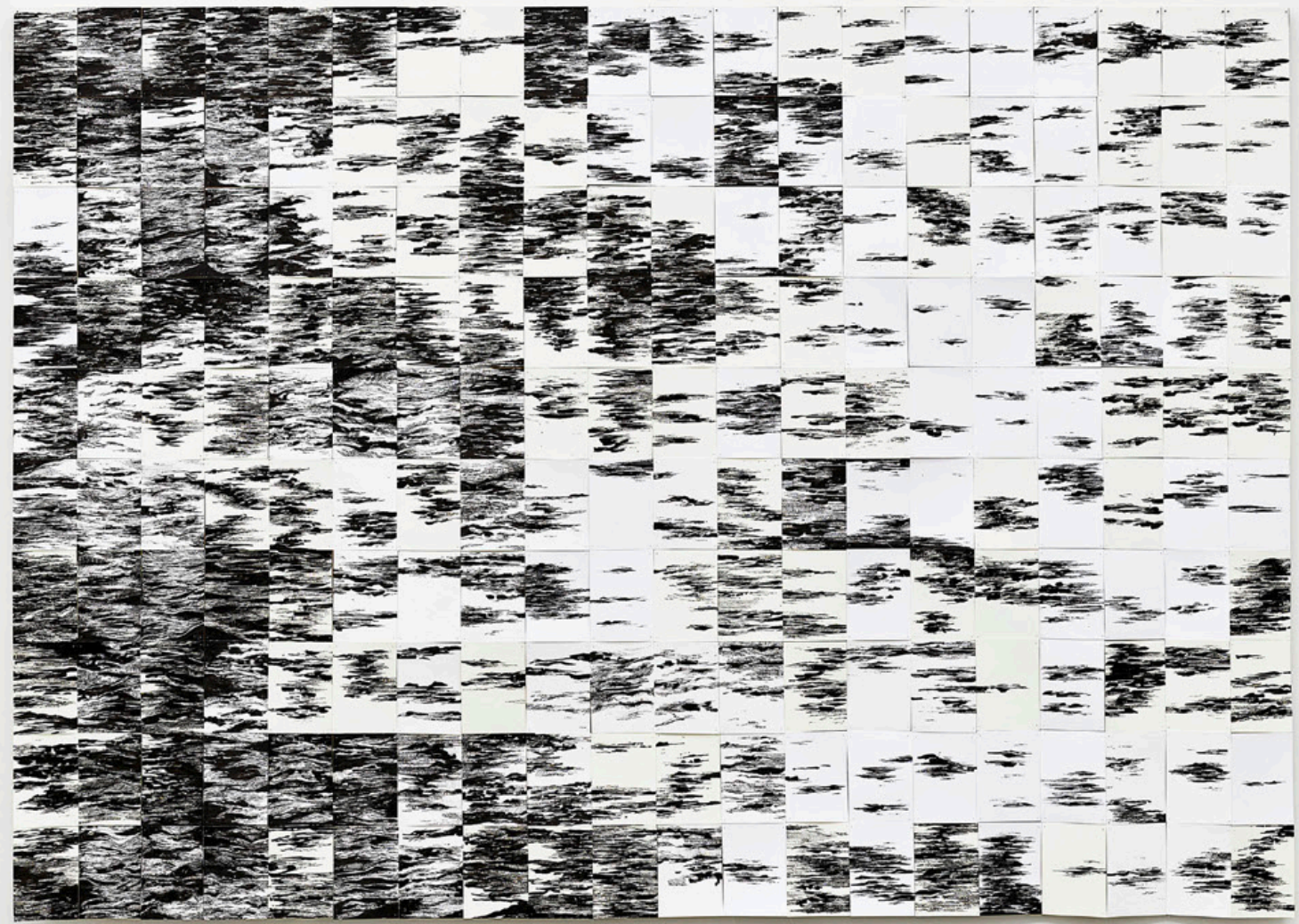
Tusche auf 250g Papier

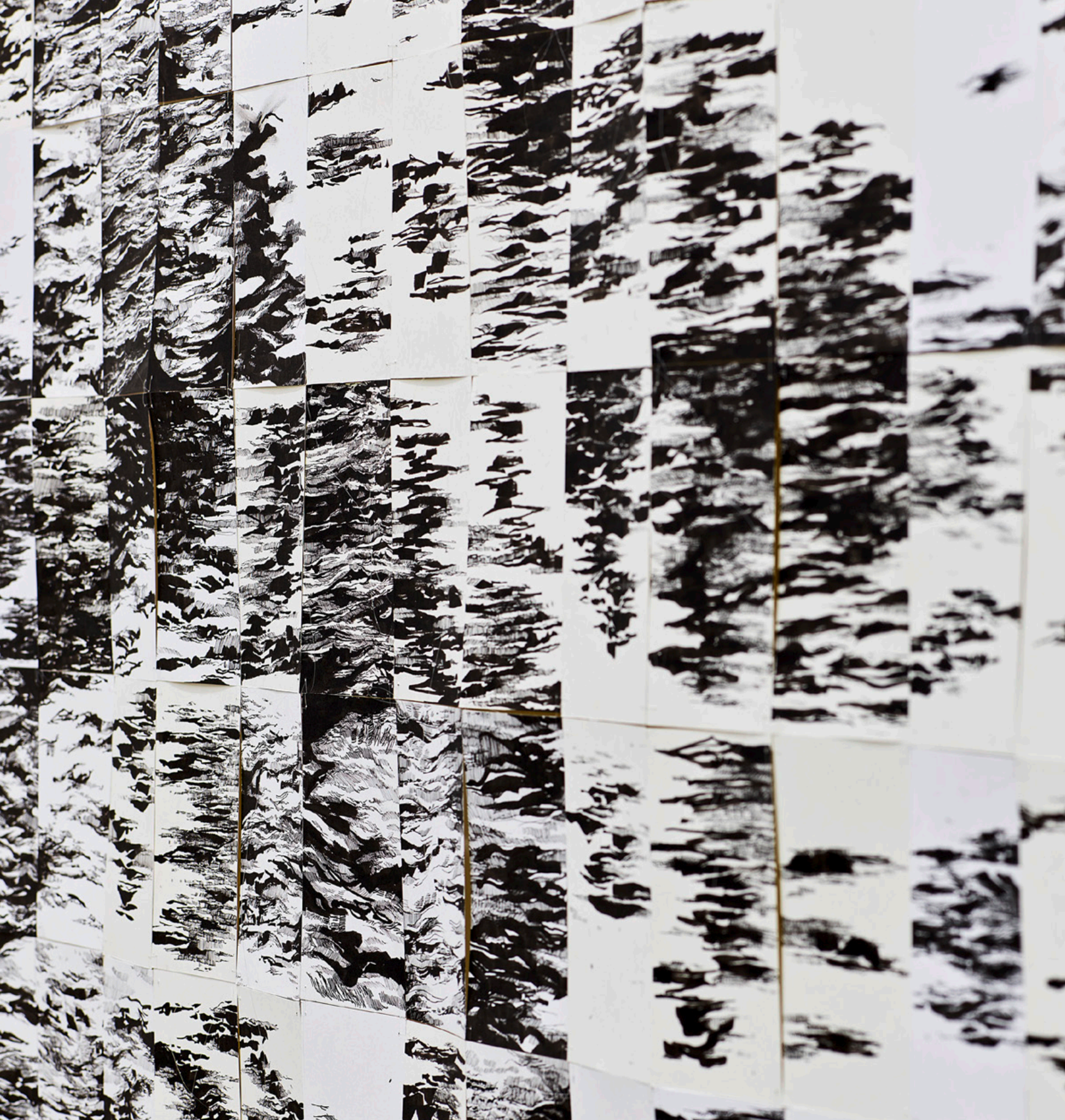
je 29,7 × 21 cm

Auswahl

Schraffen und Rauschen

2023





Mit Tusche gezeichnete Strukturen verbinden sich über die Fläche zweihundert aneinander genähter Karten, bilden Übergänge und Wiederholungen. Die Schraffuren fügen sich an einigen Stellen nahtlos zusammen, finden an anderen ein abruptes Ende. Changierende Weißtöne der Papiere zeugen von unterschiedlicher Qualität der Blätter. Über Monate hinweg werden sie an verschiedenen Orten erworben, zugeschnitten und Träger des fortlaufenden Zeichenprozesses. Daraus entwickelt sich ein Konvolut aus einer Vielzahl kleiner Blätter, das als Gesamtkomposition die Seitenverhältnisse der einzelnen Karte aufgreift. Das Zusammennähen der modular angelegten Zeichnungen entspricht dem individuell händischen Schaffensprozess, auch im Erhaschen eines Blicks auf die Rückseite der Arbeit.

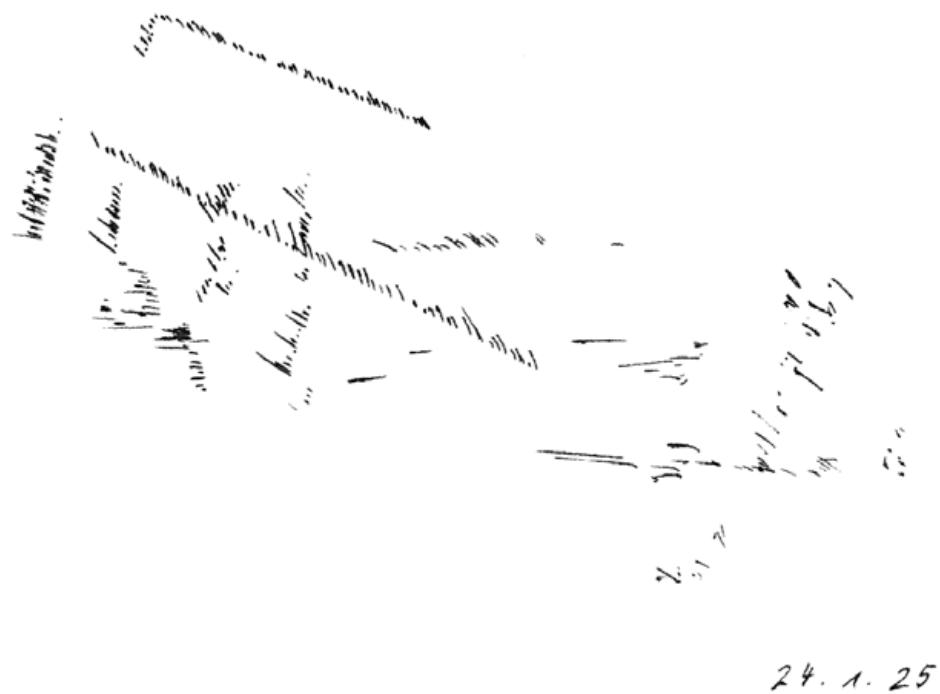
Tusche auf Papier, Nylonfaden

ca. 148 × 210 cm

Ausstellungsansicht in der Ausstellung „Allerbeste Aussichten – Neue Generation Kunst“ im Museum PEAC

365

2025



Im Fortlauf des Jahres wird jeden Tag eine DIN A7-Karte bezeichnet. Die Karten werden in einem schraffierenden Vorgehen mit Strichen bedeckt. Die Dichte und Struktur der Linien bestimmen sich über die jeweilige Tagesform. So ergeben sich über Tage und Wochen individuelle Zeichnungen, die alle der gleichen, repetitiven Handbewegung entspringen, sich trotzdem voneinander unterscheiden. Die Striche, die über den Rand des Formats schraffiert werden, werden auf einem unterliegenden Papier aufgefangen, dessen unbezeichnete Seite am nächsten Tag als neuer Bildträger dient. So wird ein subtiler Vorgriff auf den nächsten Tag gewagt, die einzelnen Karten verbinden sich untrennbar miteinander. Es entsteht eine modular angelegte Zeichnung, die wie ein roter Faden durch den Alltag des Jahres trägt und einen fortwährenden Impuls für die zeichnerische Auseinandersetzung bietet.

2025

Tusche auf 250g Papier

je $7,4 \times 10,5$ cm

Auswahl

Meret Sophie Preiß

*2001, Saarbrücken, Deutschland

seit 2025 Masterstudium
Freie Kunst bei Prof. Katharina Hinsberg
Hochschule der Bildenden Künste Saar, Saarbrücken

seit 2024 Bachelorstudium
Europäische Literaturen und Medien im globalen Kontext
Universität des Saarlandes, Saarbrücken

2019 -
2023 Bachelorstudium (B.A.)
Freie Kunst bei Prof. Katharina Hinsberg
Hochschule der Bildenden Künste Saar, Saarbrücken

Auszeichnungen & Stipendien

2025/26 Deutschlandstipendium der Studienstiftung Saar

2021/22 Deutschlandstipendium der Studienstiftung Saar

2025 Ankauf durch den Landtag des Saarlandes

2021 Ankauf durch den Landtag des Saarlandes

Ausstellungen (Auswahl)

2025 Kunstankauf Bildende Kunst 2025
Foyer des Landtages des Saarlandes, Saarbrücken

Mix and Match
NEUE ArT Dresden, Dresden

Das Nagelstudio
Das Nagelstudio, Saarbrücken

2024 Kafka 100
Sali E Tabacchi, Saarbrücken

2023 Tusche im buchladen
Einzelausstellung, der buchladen gmbh, Saarbrücken

Schluss mit Lustig
Galerie der HBKsaar, Saarbrücken



Meret Sophie Preiß

meretsophiepreiss.de

info@meretsophiepreiss.de

[@meretsophiee](#)

